Sitzung vom 22. September 2015

Beschl. Nr. 2015-239

W1.1.4 Einzelne Anlagen, Bauten und Leitungen

Waldistrasse Einspeiseschacht; Projektierungskredit, Kreditbewilligung und

Auftragsvergabe

Ausgangslage

Netzberechnungen haben gezeigt, dass die heutige Löschwasserversorgung im Gebiet Büchel problematisch ist. Mit dem AWEL wurden in der Bearbeitung des Generellen Wasserversorgungsprojektes (GWP) verschiedene Varianten zur Lösung der Löschwasserproblematik diskutiert. Als günstige und zweckmässige Variante hat sich die Herstellung einer Verbindung zur Wasserversorgung Langnau a.A. herauskristallisiert.

Das AWEL hat in der Vorprüfung des GWP diese Variante gutgeheissen. Der Gemeinderat Langnau a.A. hat mit Gemeinderatsbeschluss vom 4. November 2014 der Anfrage für einen Anschluss zur Einspeisung von Löschwasser in das Adliswiler Netz im Grundsatz zugestimmt.

Gemäss GWP ist zwischen der Wilackerstrasse und der Bernhofstrasse zur Versorgungssicherheit ein Ringschluss der Wasserversorgungsleitung herzustellen.

Projektbeschrieb

Es ist ein Bau- und Ausführungsprojekt auszuarbeiten:

1. Einspeisung Wasserversorgung Langnau a.A. mit Einspeiseschacht Waldistrasse

Auf dem Gemeindegebiet Adliswil wird ein neuer Schacht (Einspeiseschacht Waldistrasse) und eine neue Erschliessungsleitung auf einer Länge von ca. 200 Meter erstellt. Bei einem Brandfall im Gebiet Büchel wird die erforderliche Löschwassermenge nicht mehr ausschliesslich von den Reservoiren Kopf und Oberleimbach bezogen, sondern neu auch von der Wasserversorgung Langnau a.A. Durch die zusätzliche Einspeisung wird der benötigte Löschwasserdruck sichergestellt. Da die Einspeisung von Langnau a.A. nur im Brandfall benötigt wird, ist im Schacht zudem eine Löschklappe einzubauen.

2. Ringschluss Wilackerstrasse - Bernhofstrasse

Es soll der Ringschluss zwischen Wilackerstrasse und Bernhofstrasse auf einer Länge von ca. 140 Meter erstellt werden.

Submission / Vergabeantrag

Für die Submission im Einladungsverfahren, gemäss Art. 7, Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB), wurden drei anerkannte Ingenieurbüros zur Offertstellung eingeladen. Die drei Angebote vom 28. August 2015 bewegen sich zwischen CHF 48'627.00 bis CHF 73'796.40, inkl. MwSt.

2

Die Ingenieurarbeiten werden an das Büro Holinger AG, Zürich, zu CHF 48'627.00, inkl. MwSt., gemäss Offerte vom 28. August 2015, vergeben.

Kreditantrag

Leistungen	Kreditbedarf, CHF inkl. MwSt.
Ingenieurarbeiten Fa. Holinger AG, Zürich	49'000
Nebenkosten Publikationen, Vervielfältigungen	3'500
Eigenleistungen Werkbetriebe 50 % Projektleitungen (ca. 5 % der Baukosten)	12'500
Gesamtkreditbedarf	65'000

Im Finanzplan 2015 – 2019 sind CHF 500'000 eingestellt. Es sind keine Staatsbeiträge zur erwarten.

Termine

Fertigstellung Bauprojekt: Januar 2016 Kreditantrag Stadtrat für Ausführung: April 2016 Baubeginn: Mai 2016

Auf Antrag des Ressortvorstehers Werkbetriebe fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 36 Ziff. 2.1 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Der Projektbearbeitung Waldistrasse Einspeiseschacht und Ringschluss Wilacker wird zugestimmt.
- Für die Projektierung wird zu Lasten Kto. 400.5010.12 ein Bruttokredit von CHF 65'000 (inkl. MwSt.) bewilligt und freigegeben.
- Die Ingenieurarbeiten werden im Betrag von CHF 48'627.00, inkl. MwSt., an das Büro Holinger AG, Zürich, gemäss Offerte vom 28. August 2015, vergeben.
- 4 Gegen Disp. 3 dieses Beschlusses kann innert 10 Tagen, von der Zustellung an die Anbietenden an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich schriftlich Beschwerde eingereicht werden.
- 5 Das Ressort Werkbetriebe wird zur Auftragserteilung ermächtigt.
- 6 Dieser Beschluss ist öffentlich.
- 7 Mitteilung an:

3

- 7.1 Ressortleiter Werkbetriebe
- 7.2 Ressorteiter Finanzen
- 7.3
- Betriebsleiter Wasserversorgung Holinger AG (mit separatem Schreiben) 7.4